



Im Fachbereich II: Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaften (Fach Germanistik) der Universität Trier ist zum 01.10.2021 eine

### **W1-Juniorprofessur für Geschlechterforschung (m/w/d) (ohne Tenure Track)**

im Beamtenverhältnis auf Zeit zu besetzen. Der/die Stelleninhaber/in soll das in der Widmung genannte Gebiet in Forschung und Lehre vertreten. Mit der Juniorprofessur wird die Verbesserung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre angestrebt.

Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber im Bereich kulturwissenschaftlicher Geschlechterforschung im Fach Germanistik ausgewiesen ist. Erwartet werden ein weiterer Schwerpunkt in den Postcolonial Studies und/oder der Interkulturalitätsforschung sowie Kompetenzen, welche fachbereichsübergreifende Kooperationen mit weiteren am Studiengang „Interkulturelle Gender Studies“ (Master Nebenfach) beteiligten Fächern sowie inhaltlich affinen Studiengängen ermöglichen.

Zu den Aufgaben der Professur gehören Forschung, Lehre (4-6 SWS) und Prüfungen im Studiengang „Interkulturelle Gender Studies“ und in den germanistischen Studiengängen sowie Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung.

Die Einstellungs Voraussetzungen ergeben sich aus § 54 HochSchG, insbesondere sind pädagogische Eignung und besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit nachzuweisen. Die Fähigkeit, in deutscher Sprache Lehrveranstaltungen anzubieten, wird erwartet.

Gemäß §§ 54, 55 HochSchG werden Juniorprofessuren grundsätzlich für die Dauer von sechs Jahren besetzt. Es findet eine Evaluierung mit orientierendem Charakter zum Leistungsstand in Lehre und Forschung frühestens nach dem dritten und spätestens vor Ablauf des vierten Beschäftigungsjahres statt.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Trier vertreten ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird. Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Hochschullehrerinnen zu erhöhen, und fordert Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Schriftenverzeichnis, Auflistung der bisherigen Lehrveranstaltungen und Auflistung der fünf Publikationen, die die Bewerberin/der Bewerber für ihre/seine wichtigsten hält, sind bis zum **21.03.2021** in digitaler Form (in einer einzigen pdf-Datei) an den Dekan des Fachbereichs II der Universität Trier, Herrn Prof. Dr. Sebastian Hoffmann, 54286 Trier; E-Mail: [dekanatfb2@uni-trier.de](mailto:dekanatfb2@uni-trier.de) zu richten.